**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 11 (1895)

**Heft:** 26

Rubrik: Submissions-Anzeiger

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

wie für gleiche Arbeit bei Handdreherei nötig war, modurch der gleiche Holzverbrauch garantiert wird. Zur Bedienung genügt ein Arbeiter vollständig. Die Sandhabung ift äußerst einfach und in wenigen Stunden zu erlernen. Die Maschine erfordert bei höchster Leistung 2 Pferdestärken.

Mechanische Drehereien, Möbelfabriten, Spielmarenfabrifen 2c., welche Maffenartitel benötigen refp. fabrizieren, lind auf biefe neue Maschine hiermit aufmerksam gemacht, und ist zu weiterer Auskunft Herr Ingenieur E. Weber, Bürich II, Lavaterstraße 73, gern bereit; auch steht derselbe mit Muftern gern gu Dienften.

Ungludsfälle im Sandwert. In ber Dreherwerkstätte des Herrn Heit am Untern Rheinweg Basel wurden am Mittwoch einem Arbeiter von ber Hobelmaschine einige Finger abgetrennt. — Gleichen Tages murbe einem Arbeiter der Merian'schen Säge am Sägergäßlein in Basel ein Finger abgefägt. Durch Anlegen eines Notverbandes murde im ersten Falle durch Samariter Winkler die erste hilfe geleiftet.

- Am letten Dienstag wollten in Breuleur eine Anzahl Arbeiter die größere Glocke vom Turme hinunternehmen, um fie mit einer tags vorher eingetroffenen neuen zu er= leten. Durch ungeschickte Manipulation stürzte die Glocke bom Schiebergeruft herunter und schlug einen Cefar Monbaron tot; ein Zimmermann Geiser wurde so verlett, daß an feinem Aufkommen gezweifelt wird. Gbenfo wurde ber Sohn des Glodenlieferanten, Jules Bournez, fo gefährlich berlett, daß für sein Leben gefürchtet wird. Im weitern wurde ein Uhrenmacher Numa Froidevaux, ein Graveur Aurele Donze und ein Ernst Aubry, Uhrenmacher, ftark verlett.

Die Zahl der Dampftesselexplosionen war im Jahre 1894 nach amtlichen Nachrichten in Preußen erheblich größer als in einem der Borjahre. Berunglückt find bei ben Er: plosionen des letten Jahres 34 Personen, darunter 12 tötlich. Die Zahl ber Verunglückten war trop der großen Zahl der Explosionen nicht abnorm groß, denn es find im Durchschnitt der 17 Jahre jährlich 38 Personen verunglückt, immerhin eine große Zahl.

Den unter dem Ramen "Fuchsichwanz" bekannten gandfägen giebt Edlung in Brooflyn eine recht zweckmäßige Berbefferung, welche das Ginschneiben bis zu einer bestimmten beranderlichen Tiefe gestattet. Zu dem Zwecke ist die Rücken-Derstärkung des Sägeblattes nicht fest an der oberen Kante, lonbern fie bilbet zwei seitliche, vorn verbundene Stahlplatten, <sup>die</sup> hinten durch eine Klemmschraube gehalten werden. Will man ben Rücken in oben erwähntem Sinne benuten, fo löst man die Schraube etwas und schiebt ersteren nach unten und klemmt ihn in ber gewünschten Entfernung von ber Unterfante, parallel zu biefer, auf bem Sageblatt fest. Die einfache nügliche Borrichtung ift wieber ein Beispiel ber Originalität amerikanischer Werkzeuge. (Mitgeteilt vom Internat. Batentbureau Carl Fr. Reichelt, Berlin NW. 6.)

Ein einfaches Mittel, um Gewebe wafferdicht zu machen. Um Gewebe wafferbicht zu machen, tauche man lie in eine Lösung von effigfaurer Thonerde und laffe fie trodnen. Für Wollftoffe genügt biefe Behandlung. Baumwollen= und Leinenftoffe erfordern eine Nachbehandlung in einem Seifenbabe. Die auf diese Beise getränkten Stoffe follen felbst nach wiederholter Bafche masserdicht bleiben und bor ben mit Kautschut und Firnis behandelten Geweben ben Borgug ber Durchläffigfeit für bie Sautaus bunftung befigen.

## Fragen.

363. Ber fonnte für einen Neubau das nötige Bauholz liefern, nach holzliste, und zu welchem Preis franto Bahnhof Zurich per m3?

364. Wer liefert für fleinere Handwagen von 1-3 Centner Tragfraft Federn und Achsen samt Buchsen nach Mufter ober Lehren und zu welchem Preise?

Wer hatte einen alteren noch in gutem Zustande beindliden Schraubstod von 15-20 Kilo Gewicht zu vertaufen?

366. Ber liefert Umphibolin? 367. Ber tauft bas Geheimnis "die Berftellung fünftlicher Sandsteine" mit vollständiger Garantie der Bute und Wetterbestan. digfeit, ohne maichinelle Einrichtung, ohne Rochen oder sonstige umständliche Manipulationen (man braucht nur Formen), fönnen im Sommer und Binter hergestellt werden? (Defterreich, Burttem-

berg, Schleswig Solftein und Danemart vertauft). 368. Wie fann ein frifcher hydraulifcher Kaltverput angeftrichen werden, daß er folid und wetterbeständig ift, ohne Delfarbe? **369.** Ber liefert gute, folide, gebrannte Kaminziegel,  $6\times 9\times 30$  cm und Bollnormalziegel,  $6\times 12\times 25$  und zu welchem

Breife ? 370. Ber tonnte einer gut eingerichteten mechanischen Bert. stätte noch Arbeit zum Fertigmachen übergeben? Ganze Majchinen nach Zeichnung würden bevorzugt und für prompte und ezakte Arbeit wird garantiert. Plat ift genug vorhanden.

371. Welche Betriebstraft ift bei einem anfänglichen fonftanten Bedarse von 100, später 150 bis 200 HP die billigste — Wasser ist nicht vorsanden — Damps, elektrische ober motorische, resp. in welchem Verhältnisse stehen dieselben einander gegenüber?

372. Wer ist Lieserant von Kanalwagen mit Statis?

373. Welches sind die besten Schleissteine und welches die besten Unziehieine? Wo kann man solche erhalten?

374. Ber liefert altere, noch in brauchbarem Buftande befindliche Cementrohrenmodelle neueren Syftems?

375. Ber liefert Cementwalzen in Bug ober Meffing?

#### Antworten.

Muf Frage 339. Betreffend eichene Faffer wunsche mit Fragefteller in Berbindung gu treten, event. febe Befchreibung und Breis-

steller in Verbindung zu treten, event. sehe Beschreibung und Preisangabe entgegen. Tarl Senft; Küfer in Uster.

Auf Frage **344.** Buchene und tannene Waschbretterbestandteile liefert billigst N. Schleuniger, Kistenfabrit in Klingnau.

Auf Frage **344.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. R. Gigenmann, Wagner, Homburg (Thurgau).

Auf Frage **345.** Sämtliche Farben für Cement liefert billigst Fean Ruppli, Brugg.

Auf Frage **345.** Der Fragesteller wird ersucht, von der Lackund Farbenfabrit in Chur bemusterte Offerte zu verlangen.

Muf Frage 345. Sämtliche Cementfarben, fcmarz, rot, blau, grün, gelb, Ledersarben, braun, weiß, halte siets in bedeutenden einantitäten auf Lager. Preise, sowie Wuster stehen direkt zur Berfügung. G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbensabrit, Zürich. Auf Frage **346**. Gebr. Fanger, Kehlleistensabrit, Alpnach,

liefern ftetsfort hubiche Rehlleiften und auch Fourniere, fo lange

Muf Frage 347. Die Schmiedefeuer gehören gu den offenen Feuerungen, bei welchen nicht nur die Rauchgase, sondern auch viel atmofpharifche Luft burch bas Ramin gieht und beswegen muffen bie Ramine weiter fein, fur 2 Schmiedefeuer 50-60 cm ober mindeftens 300 cm² Querschnitt haben. 60 cm oberhalb jedem Feuer wird ein kleiner trichterförmiger Kaminschoß von dickem Blech angebracht, unten ca. 50 cm, oben 12 cm Durchmesser; vom oberen Ende dieses Blechtrichters läuft eine 12 cm weite und 3 m lange Röhre in das Kamin hinauf. Durch diese Vorrichtung werden die heißen Gase der Ssie direkt in das Kamin hinauf geleitet und wirken burch ihren scharfen Bug saugend auf die im eigentlichen großen Raminschoß fich befindlichen Gase. Selbstverständlich durfen nebstbem dem Ramin die gum guten Buge erforderlichen Bedingungen nicht fehlen, als folche find : glatte innere Bandungen, ausgerundete Eden und eine Bobe, die über den Gebäudegiebel reicht, famt einer

Mappe oben im Kamin.
Muf Frage 350. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. W. Würth, Mech., Lichtensteig.
Auf Frage 351. Sauberes trodenes Kotbuchenholz siesert Ed. Graf-Albrecht in Stein a. Rh.
Auf Frage 357. Immenpfeisen für Bienenzüchter, beste Konstant und Frage 357. Immenpfeisen für Bienenzüchter, der Konstant und bistorien Kreifen A Müllhaunt. Drechsser, in

Mul Frage 33%. Immenpfeifen für Dienenzuchte, dehe konfirmition, liefert zu billigsten Preisen J. Müllhaupt, Drechsler, in Elgg (At. Zürich). Auf Frage 358. Könnte prompt entsprechen und sehe gerne Offerte und Perist und prompt entsprechen. Hobelschreinerei, Dr. 34, Sottingen-Bürich.

Muf Frage 359: , Bir find Lieferanten der angeführten Artifel. Gebr. Arnold u. Cie., Sägerei und Holzhandlung, Bürglen (Uri). Auf Frage 359. Könnte fragl. Holz liefern um billigen Preis. Rud. Eigenmann, homburg (Thurg.)

### Submission8:Anzeiger.

Erd-, Maurer- Steinhauer- und Zimmerarbeit, fowie Lieserung von Gussänlen und I Eisen für die Erweiterung der Kraftstation der Z. Z. B. Pläne, Bedingungen und Bocausmaße können bei Herrn Architekt Roth, Plattenstraße Nr. 38, Zürich, eingesehen werden. Diesbezügliche Eingaben sind verschlossen bis spätestens den 25. d. M. an den Präsidenten der Direktion, herrn Brof. Beilenmann, Plattenftrage, einzureichen.

Korreftion der St. Bentenberg-Strafte durch den Sundsgraben von Schoren bis zum Hotel des Alpes in St. Beatenberg. Der Voranschlag weist solgende Hauptposten auf: Erds und Felssarbeiten Fr. 22,000, Bersteinung Fr. 5500, Mauern Fr. 4000, Brücen und Doblen Fr. 10,000, Berschiedenes Fr. 4500. Pläne, Devis und Vorschriften können auf dem Bureau des Ingenieurs des I. Bezirfs, H. Aebi in Interlaten, eingesehen werden. Angebote in Prozenten des Voranschlages sind verschloffen und mit der Aufsichtift, St. Beatenbergstrafte Angebot" versehen, der Baudirektion des Kantons Bern einzureichen. Eingabetermin: 5 Oktober 1895.

Ban einer 3,60 Meter breiten Strafze von Reichenbach nach Kienthal im Amtsbezirk Frutigen. Bautosten Fr. 70,000, wovon für Erdarbeiten Fr. 22,000, Bersteinung Fr. 24,000, Kunstbauten Fr. 15,000 beutstert sind. Pläne, Kostenvoranschlag und Borschriften können auf dem Bureau des Jngenieurs des I. Bezirks, H. Lebi in Interlaken, eingesehen werden. Angebote in Prozenten des Boranschlages sind vor dem 7. Oktober nächsicht mit der Ausschrift, Krienthalftraße-Angebot" versehen, verschlossen der Baudirektion des Kantons Bern einzureichen.

Bau des kantonalen Zeughauses ob dem Kasernenplatin Jug. 1) 1550 Kubikmeter Erdaushub. 2) Maurerarbeit. 2) Jimmermanns-Arbeit. 4) Steinmety-Arbeit. 5) Schlosser-Arbeit. 6) Spenglerarbeit. 7) Dachdeckerarbeit. 8) Lieferung von 2200 Kilo T-Balken, 600 Kilo Schludern, Klammern und Schrauben, 24 gußeifernen Säulen. Pläne und Baubeschrieb liegen auf dem Bureau des Kreiskommando zur Ginsicht ossen. Offerten für Uebernahme einzelner Abteilungen oder für sämtliche Arbeiten und Lieferungen sind dies den 25. September schriftlich und verschlossen, mit der Ausschlaftlich "Zeughausbaute" der kantonalen Baudirektion einzureichen.

Fenerwehr Löhningen. Lieferung von 2 Hobrantenwagen, komplett, 2 Doppelstandrohren, Sinlauf Normal Nr. 3, Ausläufe Normal Nr. 2, brehbar, mit Bentilen und Handrad, 3 Wenderohren, Nr. 2, 18 mm Kal., 4 Nejervekaliber, 16 mm Kal., 2 Neduttionsstüden Nr. 3/2 in Sisen, 170 m Hansichlauch, 55 mm Lichtweite, 17 Normasschleiben, Nr. 2, in Sisen. Lieferungsofferten für Sinselnes oder das Ganze, wennmöglich unter Beilage von Muster oder Zeichnung, sind dem Feuerwehrkommando (Herrn S. Baster) einzusenden bis zum 26. September.

Erftellung eines schmiedeeisernen Einfriedigungsgitters wischen Steigfirche und Armenhaus in Schafshausen. Zeichnungen und Bedingnisheft liegen zur Einsicht auf dem ftädt. Baubureau und es sind llebernahmsofferten verschlossen und mit der Ausschrift "Einfriedigung bei der Steigfirche" der städtischen Bauverwaltung einzureichen dis zum 23. September.

Rumpenhaus. Für das neben dem Schießplatz auf ter Allmend in Lugern zu erstellende Rumpenhaus werden folgende Arbeiten zur Konfurrenz ausgeschrieben: 1. Die Maurer- und Steinhauer- arbeiten. 2. Die Zimmerarbeiten. 3. Die Dachbecker- und Spengler- arbeiten (Holzementdach). Pläne und Bauworschriften können auf dem Bureau der Basserversorgung eingesehen werden. Offerten sind dem Baubirektor, herrn B. Stirnimann, zu handen des Stadtrates einzureichen bis abends den 24. September.

Krankenhans Frauenfeld. Die Spenglers, Schieferbeckers und Verpuharbeiten zum Krankenhause in Frauenfeld. Vorausmaße, Beschriebe und Zeichnungen liegen bei Herrn Architekt D. Meyer in Frauenfeld zur Einsicht bereit. Differten sind an den Proper in Serialkommission, herrn Oberst Koch, verschlossen einzureichen bis zum 23. September.

Wohnhaus in Pihn. Schreiner-, Glaser-, Spengler- und Hafnerarbeiten zu einem neuen Wohnhause in Phyn. Uebernahmsofferten nimmt herr K. Debrunner, Zimmermeister daselbst, entgegen bis zum 28. September.

Die Zimmer- und Spenglerarbeiten für den Erweiterungsban der Raterialverwaltung Zürich (Limmatstr., Kreis III) sollen in Alkord gegeben werden. Die bezügl. Pläne sind im Hochbauamt I (Stadthaus, II. Etage) zur Sinsicht aufgelegt; daselbst können auch die gedruckten Borausmaße und Uebernahmsbedingungen bezogen werden. 'llebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift "Bau der Materialverwaltung" versehen bis spätestens Samstag den 21. September, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, einzureichen.

Rirchenuhr. Ueber die Lieferung einer Turmuhr für die Stadtlirche in Zofingen wird Konkurrenz eröffnet. Nähere Ausftunft erteilt der Kantons-Hochbaumeister. Offerten nimmt bis zum 30. September entgegen der Baudirektor des Kts. Aargau in Aarau.

Rirchenban Teufen. Es sind zu vergeben: 1. die Schreinerarbeiten; 2. die Schlosserarbeiten; 3. der Blipableiter; 4. die Malerarbeiten. Pläne und Bedingungen fönnen auf dem Bureau von Aug. Harbegger, Architett, Gutenbergstraße 14, St. Gallen, eingesehen werden. Berschlossene Offerten sind bis 24. September daselbst einzureichen.

Beim Pfarrhaus Wipfingen ist auf ber nörblichen und östslichen Seite des Hofes die Einfriedigung auf eine Länge von ca. 38 Meter/teils als Bretterwand, teils als Pallifadenzaun neu

zu erstellen. Die Arbeitsbeschreibung kann im Pfarrhaus einge sehen werden. Sandwerker, welche diese Arbeit zu übernehmen wünschen, wollen ihre Offerten verschlossen und mit der Aufschrift Ginfriedigung dem Pfarthaus' dem Präsidenten der Kirchenpslege, herrn Pfr. Bachter, bis 29. ds. einreichen.

Schulhans-Nenbau. Der Schulrat von Nicherbüren hat für den Neubau eines Schulhauses die Maurers, Steinhauers, Jimmers, Oachbeckers, Glasers, Spenglers, Tavezierers, Schlossers und Kasners arbeit zu vergeben. Plan und Baubeichrieb können bis 7. Ottober bei Hern Schulrat Scheiwiler zur "Tranbe" eingeschen werden, bis zu welcher Zeit auch Uebernehmer der einzelnen Fächer, sowie des gesamten Baues ihre Offerten verschlossen mit der Ausschlausbau Niederbüren" an den Schulratspräsidenten, herrn Johann Harder auf Storchegg, Niederbüren, einzugeben haben.

Straßenforreftion. Aussührung einer Korreftion der Straße 3. Klasse von hunten nach Sonnenberg, bestehend in Erde und Entwässerungsarbeiten, Dosenbauten und Besiesung. Plane, Baus vorschriften und Alfordbedingungen können auf der Gemeindesanzlei eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind bis zum 25. September herrn Gemeindratspräsident Boshard in Turbenthal schriftlich eins zureichen.

Simmerarbeiten zu einem Neubau an der Bülflingerstraße Beltheim sur Sern Rudolf Greuter, Baumeister in Sichlifon. Die bezüglichen Plane, Vorausmaße ze. tönnen auf dem Bureau von D. Siegrist, Architekt, Salftr. Ar. 11, Binterthur, eingesehen werden und sind die betreffenden Eingaben bis spätestens der 24. Septbr. an Herrn R. Greuter, Baumeister in Sschlifton, zu senden.

Wasserversorgung Hochselben. Die Gemeinde Hochselben bei Winterthur erösset Konfurrenz über nachstehende Lieferungen und Arbeiten: 1. Die Erstellung eines Reservoirs von 180 kublik meter Inhalt. 2. Lieferung und Erstellung der gußeisernen Leitungen. 3. Die Erstellung der Hausseitungen. 4. Den Aushub und Wiedereindesen des Leitungsgrabens. (Der Kostenvoranschlag beträgt Fr. 31,000.) Pläne und Bauvorschriften über obige Arbeiten liegen auf der Gemeindratstanzlei zur Einsicht ossen und sind Offerten dis hatereinen den 22. September mit der Ausschlaft "Wasserbauten" obiger einzureichen.

Wege und Hagda. Die Aftiengesellschaft für elektrische Inftallationen in Ragaz hat die Erstellung eines Sträschens von cason Bom Länge und die Erstellung eines hages von derselben Länge zu vergeben. Die bezürzlichen Bedingungen können beim Aktuatiorn. B. Nift, dis 20. September eingesehen werden, wo auch die Eingaben schriftlich bis zum 23. Sept. abgegeben werden mussen.

Solzsteg. Die Gemeinderäte von Ganterswil und Lütisburg find im hall, für Rechnung des Jos. Anton Baumann in Anzenwil ein Holzsteg über den Nefer, unweit dem Armenhaufe in Anzenwil, erstellen zu lassen. Uebernahmslustige wollen sich dis zum 21. Septbeim Gemeindantmannamt Ganterswil anmelden, bei dem Plan und Baubeschrieb eingesehen werden können.

Dachbecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Sainet-, Schlosser-, Maler- und Tapeziererarbeiten. Wasserleitung und Haustelegraph. Plane und Bedingungen zur Einsicht (7–10 Uhr vorm. N. Braun, Architekt, Birmensdorferstr. 38, Zürich.

# Stellenausschreibungen.

Schweiz. Glasermeisterverein. 20 tüchtige Glaser-, eventi-Schreinergehülsen, welche auf Anfertigung von Fenstern und Thüren geübt sind, sinden sosort dauernde und gutbezahlte Anstellung durch unser Arbeitsnachweisbureau Spiegelgasse 26, II, Zürich I. Der Centralvorstand.

Ill. sehweiz. Handwerkerzeitung
Zürich I. (Metropol)

NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!

Reneintretende Abonnenten erhalten unser Blatt bis 1. Oftober gratis!

Flanelle 55 Cts.

Zürich.

sowie Molletons, Oxfords, Piqués bis zu den elegantesten Jacquardilaneilen in hunderten Sortimenten wollener und baumwollener Gewebe zu Kleidern, Blousen, Hemden, Unterkleidern. Damenkleiderstoffe, schwarz und farbige von 65 Cts. an. Herrenkleiderstoffe v. Fr. 1.90 all bis zu den feinsten Cheviots, Loden, Kammgarne, Tuche, Crepons etc. zu billigsten Preisen.

OETTINGER & Co.

Zürich.